



# Wasserstoff als Bindeglied der Energiewende

Brandenburger Wasserstofftag 2025

Potsdam, 16.10.2025

## Aktuelle Herausforderungen

- **Große regionale Preisdifferenzen pro Kg H2**
- **Kompetitiver H2-Preis (<10€ Verkehr / <5€ Industrie?)**
- **RFNBO Zertifizierung für grünen H2**
- **Sicherung von Abnahmeverträgen**
- **Henne-Ei-Problem bzgl. Nachfrage und Angebot über das Kernnetz**
- **Valide H2-Bedarfsschätzung**
- **Planungsunsicherheiten beim H2-Roll-Out**



## Lösungswege

- Stärkerer Fokus auf Wettbewerb vs. Garantien  
→ Erzielung eines Gleichgewichtspreises
- Reduktion der Logistikkosten, Richtige Dimensionierung, Anrechnung der THG-Quoten  
→ Kompetitiver H2-Preis ist möglich
- Vereinfachung der Regulatorik wird erwartet  
→ Einfacherer Nutzung von Überschussstrom für RFNBO Wasserstoff, bis dahin Unterstützung durch Zertifizierungsstellen
- Händlerrolle im H2-Markt besetzen, bis dahin Fokus auf lokale Hubs  
→ Angebot-Nachfrage-Matching
- Vereinheitlichung der H2-Bedarfsabfrage  
→ Belastbare, vergleichbare Prognosen
- Stabile politische Rahmenbedingungen für den H2-Roll-Out



# Transformations- szenarien

## Strom Wärme Mobilität

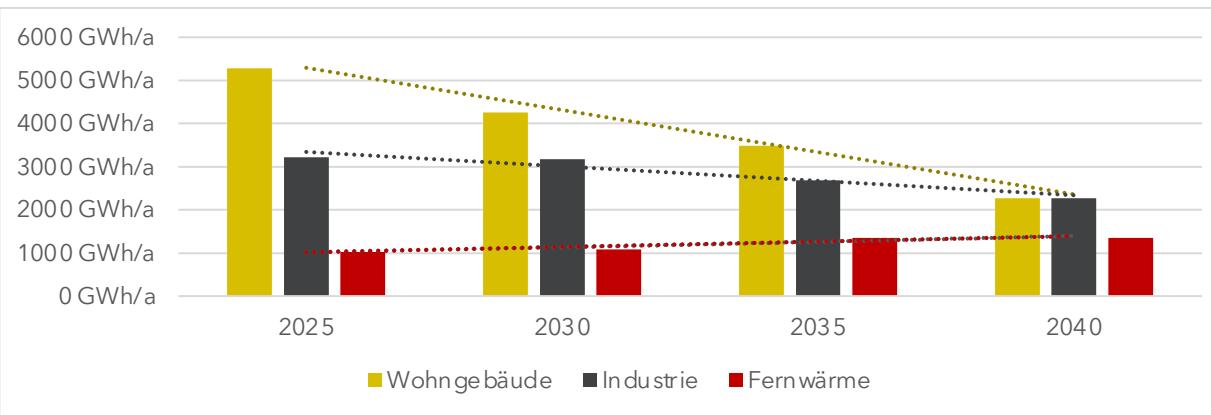
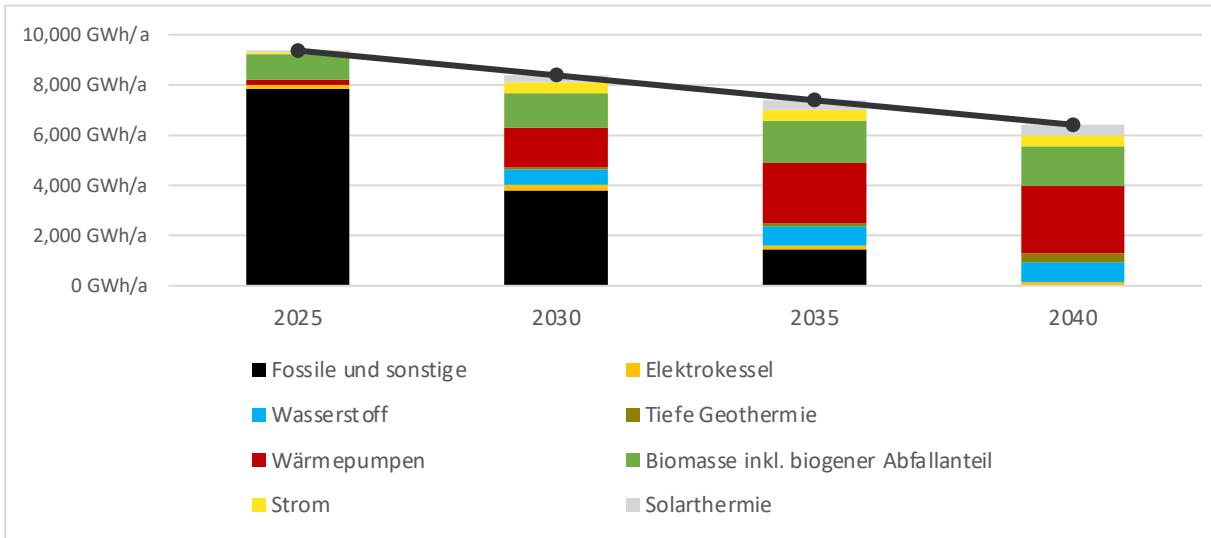
### Beispielprojekt:

*Regionale Wasserstofftransformation  
als Teil der Strategischen  
Regionalentwicklungsplanung*



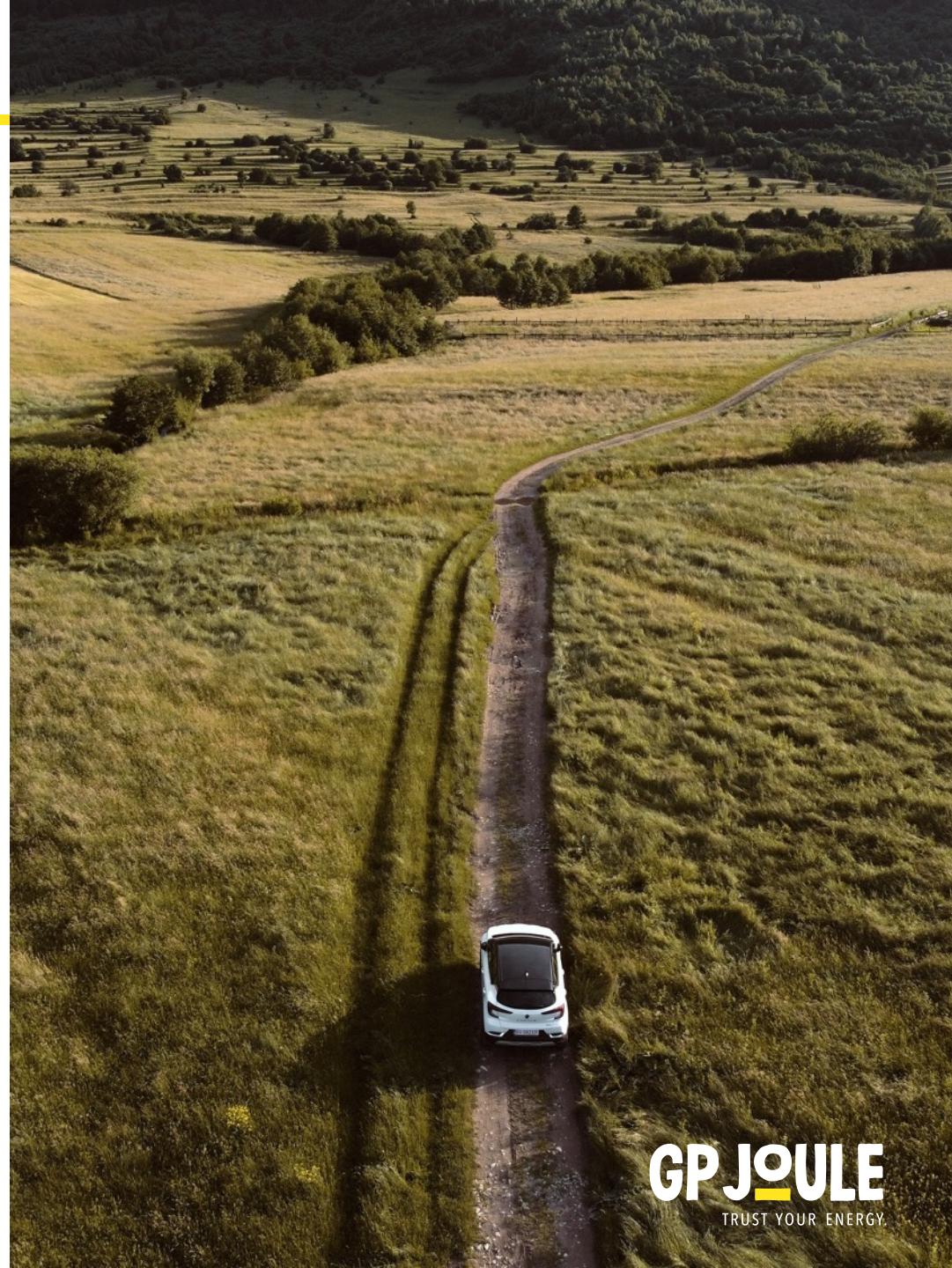
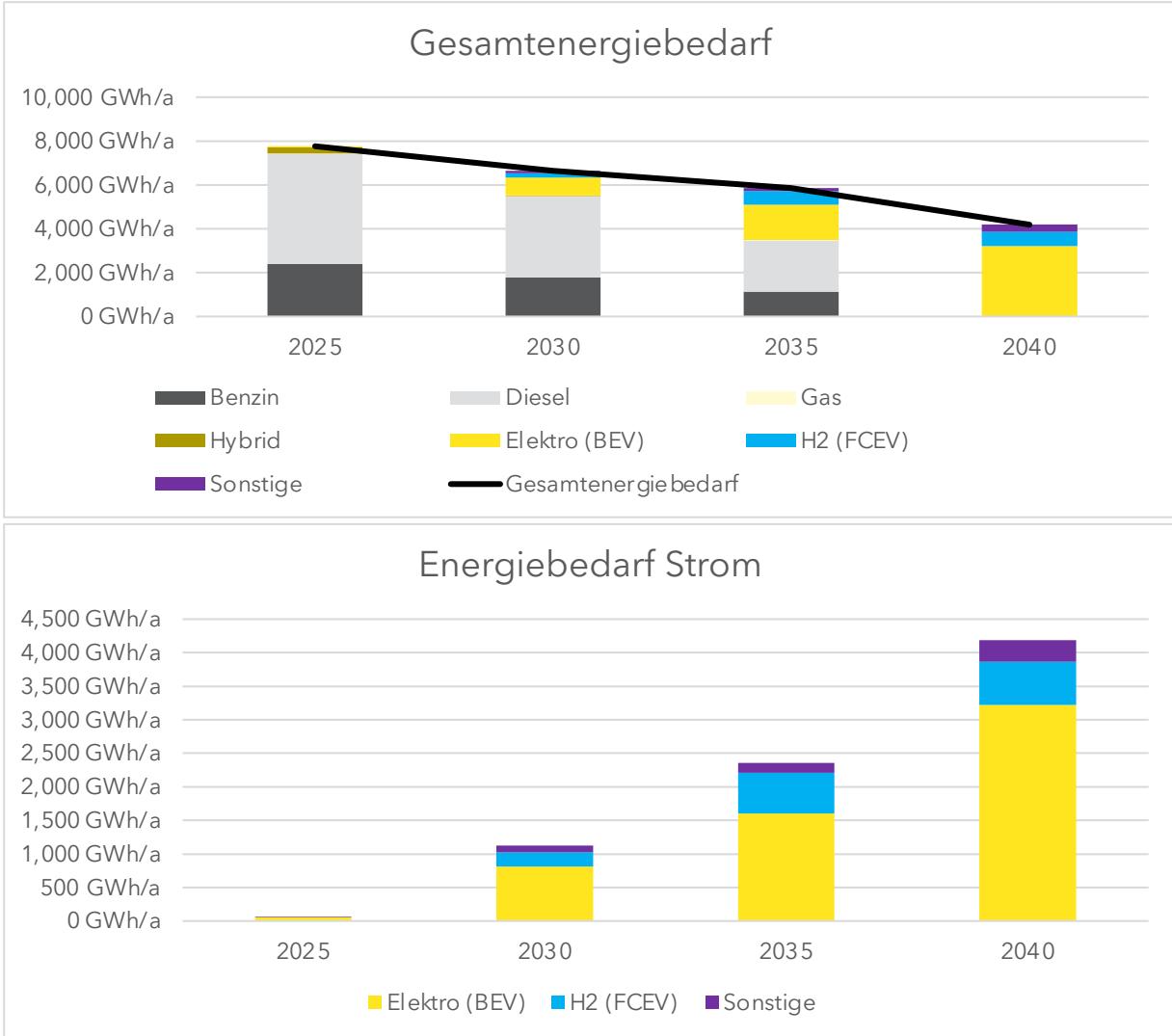
# WÄRME

## ENERGIETRÄGER & BEDARFSENTWICKLUNG

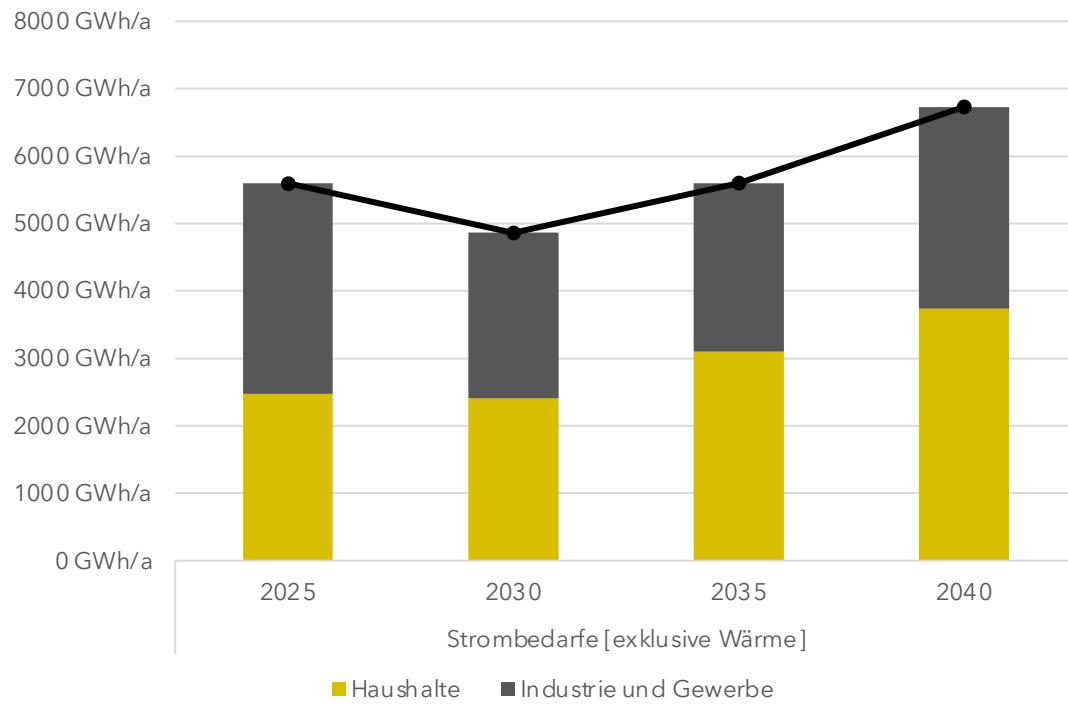


# MOBILITÄT

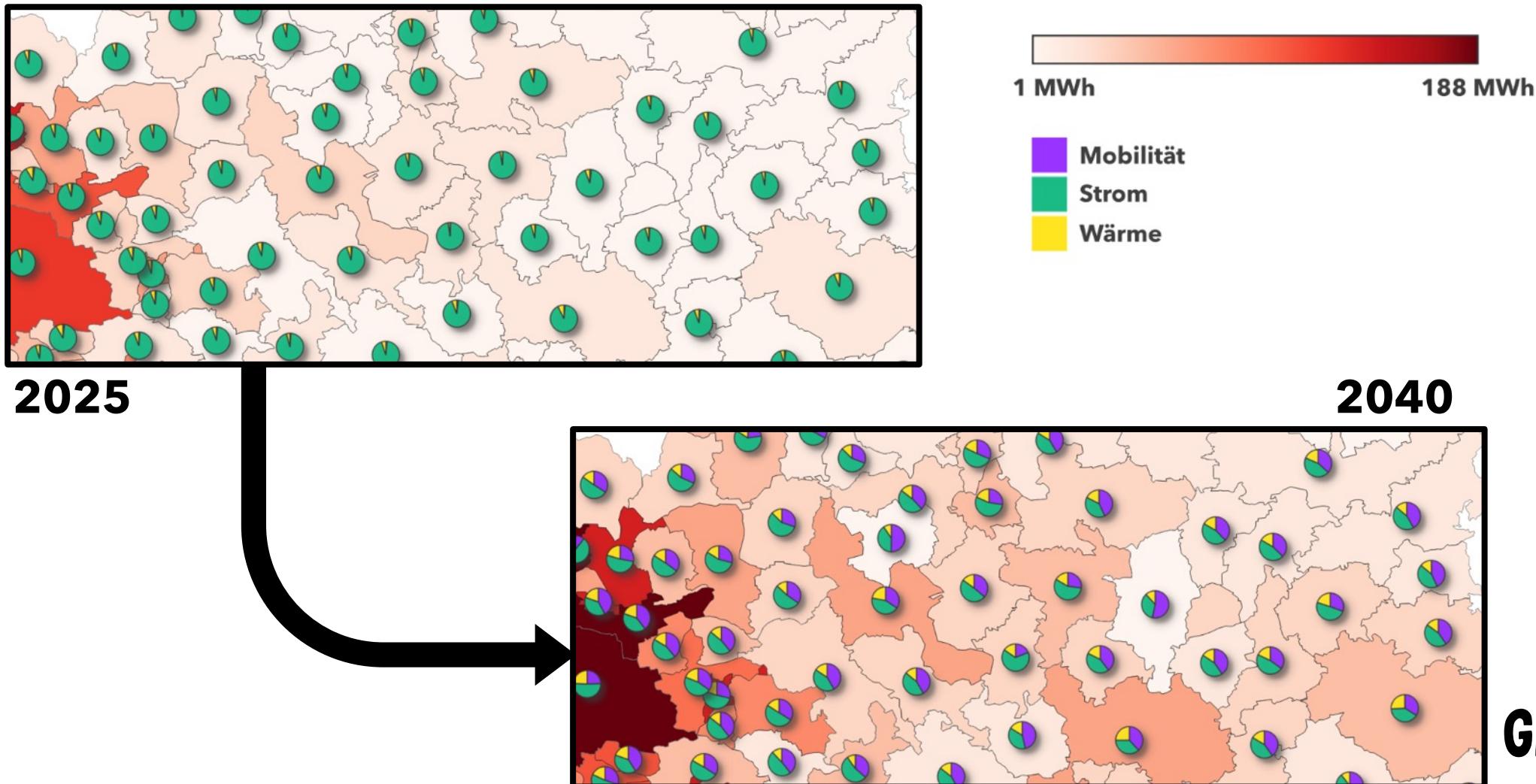
## KRAFTSTOFFUMSTELLUNG & ALTERNATIVEN



# STROM BEDARFE & UMSTELLUNGSPLANUNG



## Strombedarfe und sektorale Verteilung

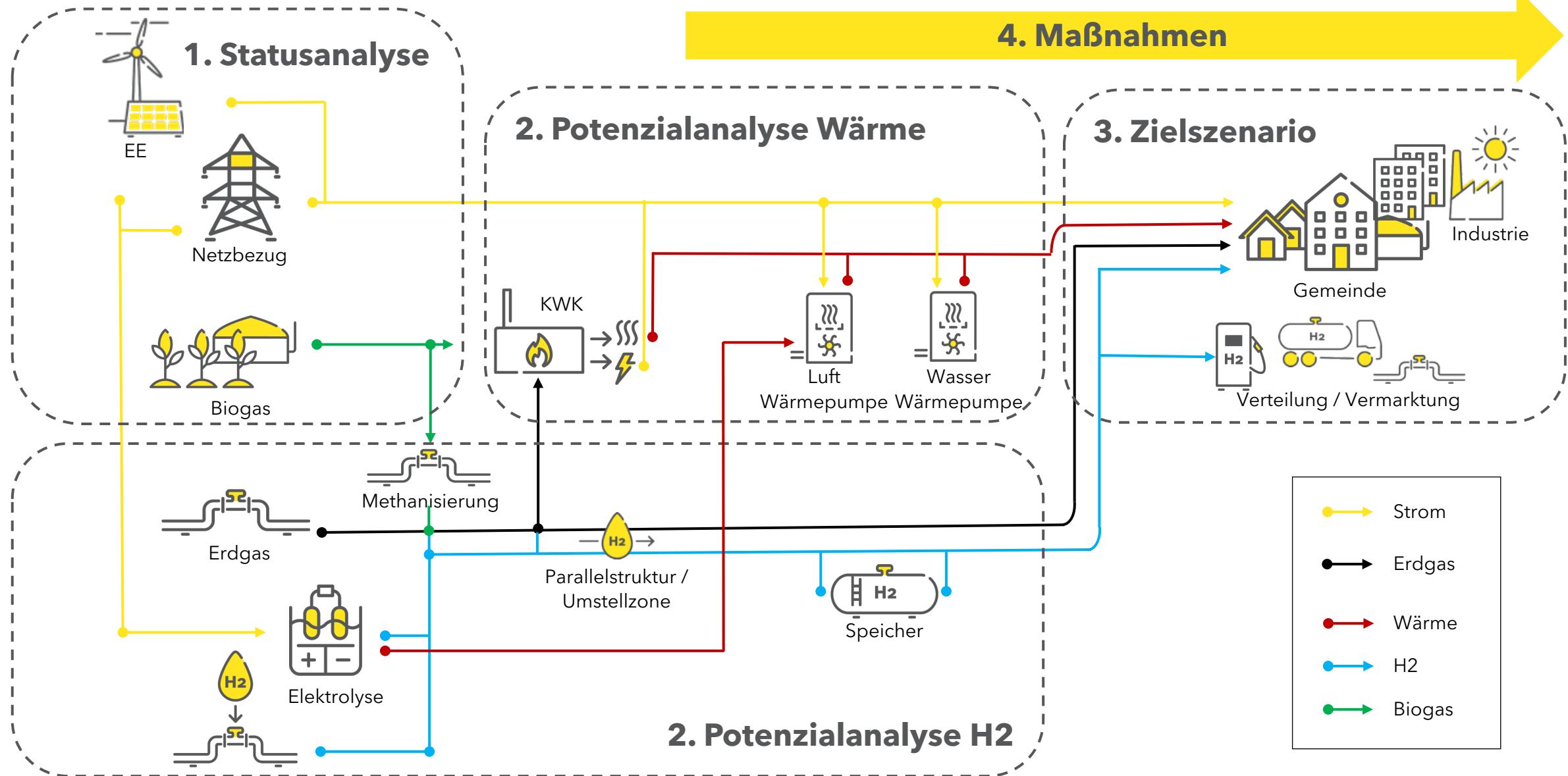


# Wasserstoff als Bindeglied

Stabilisierung  
Verteilung  
Speicherung

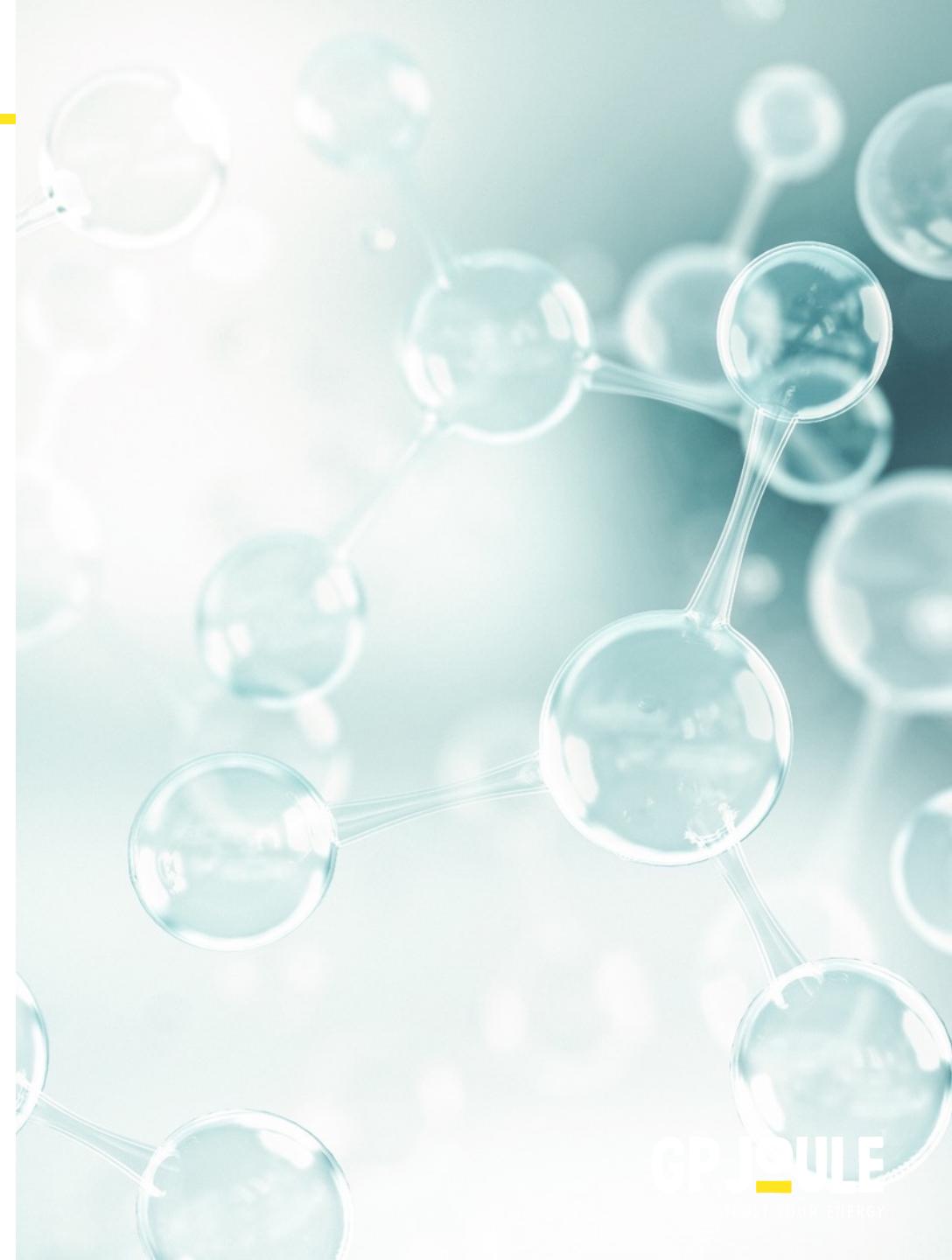
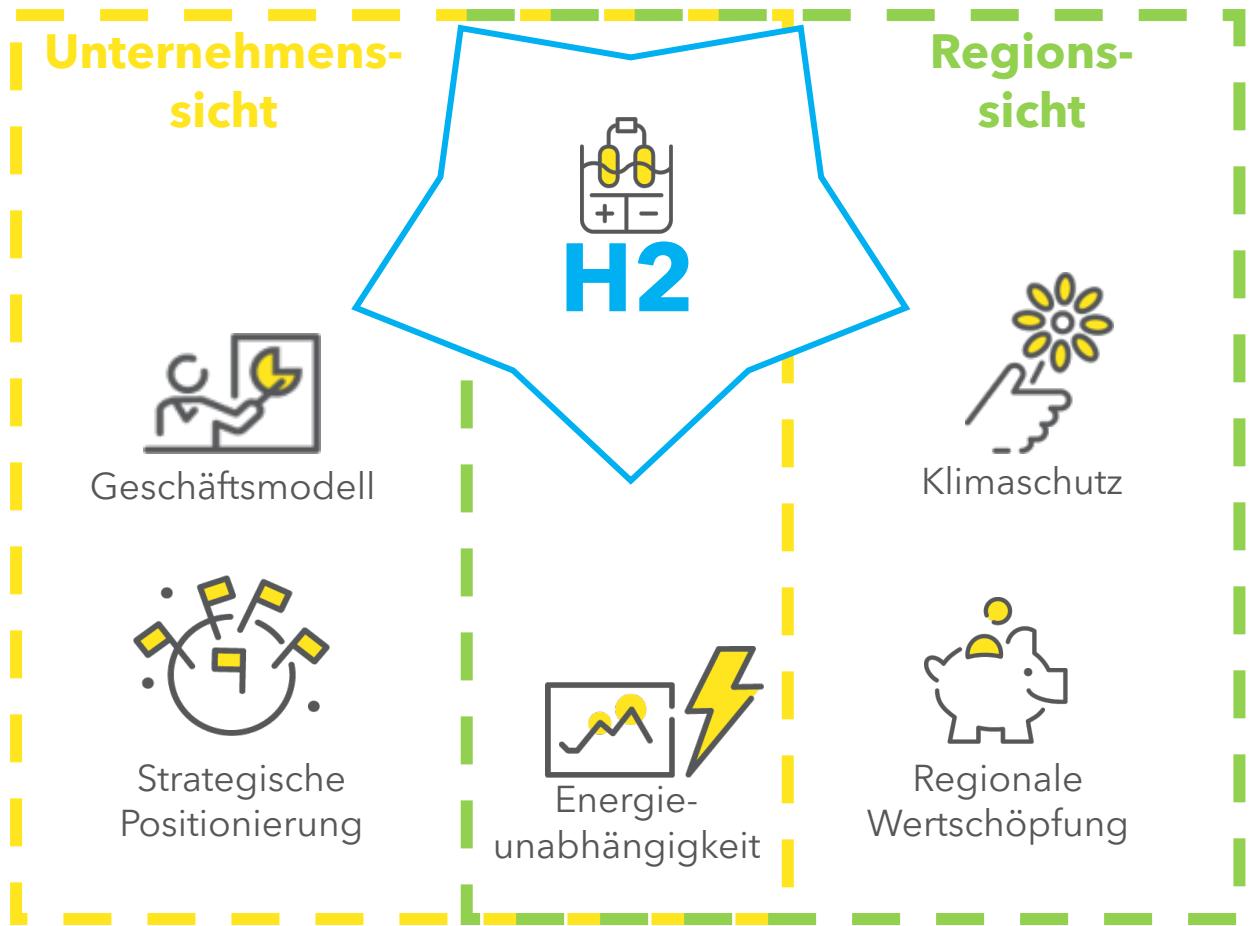


# Energiesystem der Zukunft



# AKTEURSSPEZIFISCHE ZIELSETZUNG

## ZENTRALE INTERESSEN

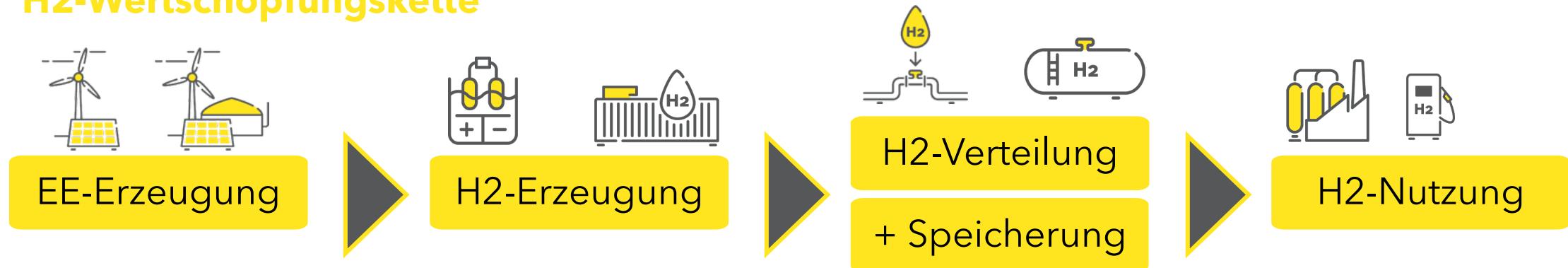


# Regionale Wertschöpfung liegt vor allem in der H2-Erzeugung; Klimaschutz vor allem in der H2-Anwendung

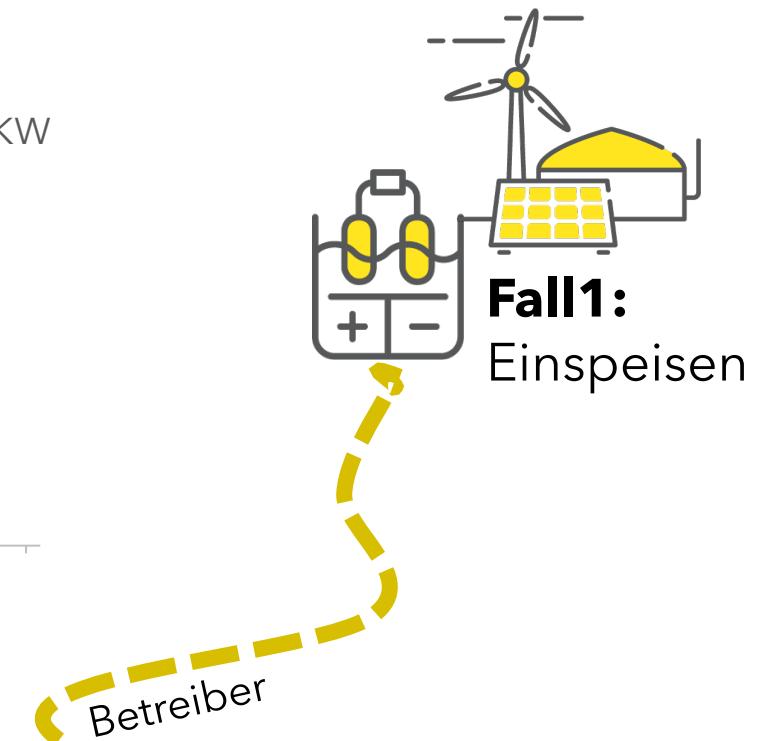
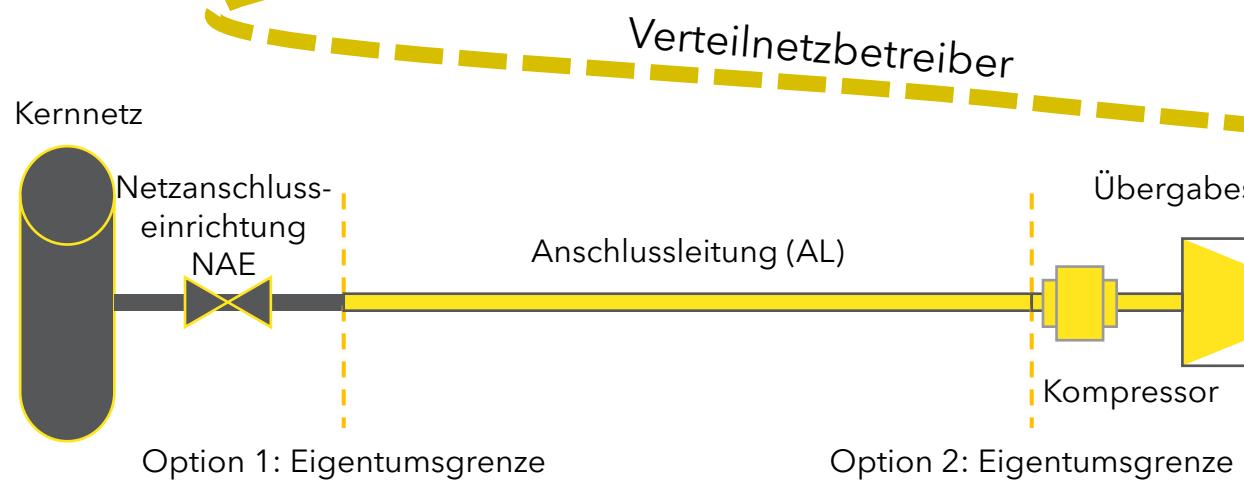
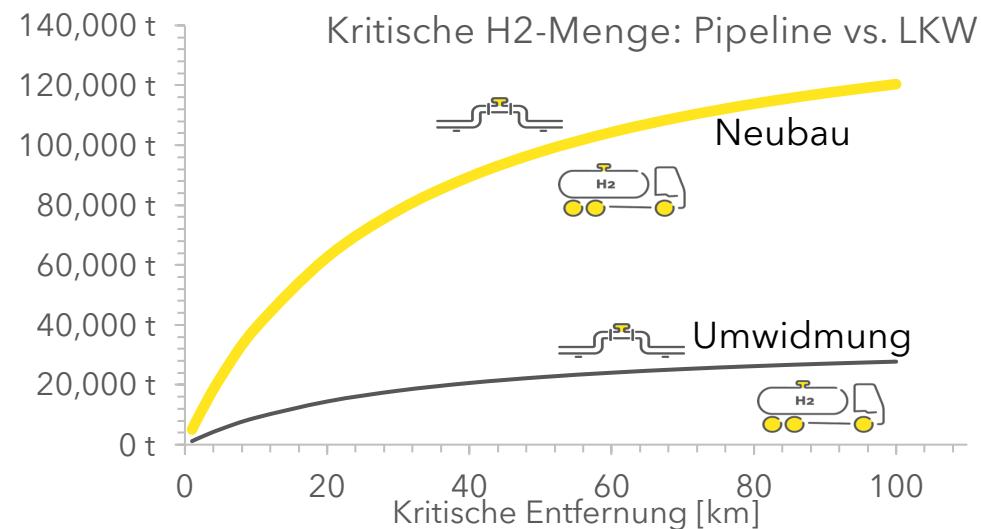
## Zielerreichung



## H2-Wertschöpfungskette



## Umsetzungsoptionen



## Take Aways

- Klare Zielbildentwicklung (Nutzung / Vermarktung) & kohärente Umsetzungsstrategie
- Bedarfsrückgang (alle Energieträger) und Verlagerung auf Strombedarfe
- Bereits hohe Redispatchstunden, zukünftig noch höhere Netzüberlastungen prognostiziert
- Wasserstoff als Umsetzungskatalysator durch lokale Überschussstromnutzung
- Logistikkosten und THG-Quoten als wichtiger Preishebel
- Überschussstromnutzung und RFNBO-Zertifizierung als Umsetzungshebel
- Händlerrolle wichtig für H2-Marktorganisation



**Wasserstoff als Bindeglied des Energiesystems der Zukunft.**

**Notwendigkeit einer Regionalplanung mit systematischem Ansatz.**

**Vereinfachung der**  
▪ **RFNBO-Zertifizierung**  
▪ **THG-Quoten- Anrechnung**  
▪ **Überschussstromnutzung**  
**als Umsetzungskatalysator**

**Planungssicherheit und Kernnetzumsetzung als Grundlage**





# VIELEN DANK!

---

Gestalten Sie mit uns  
die Energietransformation.

**Alexander Klinge • Senior Consultant  
GP JOULE Consult GmbH & Co. KG  
M +49 160 94832372 • a.klinge@gp-joule.de**

[www\\_gp-joule\\_de](http://www_gp-joule_de)

**GP JOULE**  
TRUST YOUR ENERGY.